



Deutsch-Griechische Gesellschaft Münster e.V.
Schriftführer Heribert Heitmann, Lambertstraße. 33, 48155 Münster

Protokoll der Mitgliederversammlung am 09. Dez. 2019 in der Arbeitsstelle Griechenland der WWU, Schlaunstraße 2, Münster

Herr Gerasimos Katsaros begrüßt die 4- Mitglieder unserer Gesellschaft, die sich zur Versammlung eingefunden hatten. Die für 17:30 Uhr mit Einladung vom 27. 11. 2019 einberufene Versammlung war damit allerdings wegen nicht erreichter erforderlicher anwesender Mitgliederzahl (ein Viertel) nicht beschlussfähig. Herr Katsaros stellt dies fest und beruft entsprechend der Einladung vom 27. 11. 2018 erneut eine Mitgliederversammlung am gleichen Tage um 18:00 Uhr ein.

TOP 1: Um 18:00 Uhr eröffnet Herr Katsaros die nunmehr beschlussfähige Mitgliederversammlung mit den 10 Mitgliedern, die sich inzwischen eingefunden hatten. Zur Tagesordnung lt. Einladung vom 27. 11. 2019 wurden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungswünsche vorgetragen. Den seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Mitgliedern Lavinia Kepetzis und Hubert Tönskemper wurde gedacht.

TOP 2:

Das Protokoll über die Mitgliederversammlung am 14. 11. 2018 wurde einstimmig angenommen.

TOP 3:

Der 1. Vorsitzende bedankt sich beim Zypern-Institut an der WWU unter der Leitung von Frau Dr. Sabine Rogge, dem Integrationsrat der Stadt Münster, der Universität Münster und der Neuen Griechischen Gemeinde e.V. für die Zusammenarbeit. Zudem bedankt er sich für die enge Zusammenarbeit mit der Südosteuropa-Gesellschaft Münster bei Prof. Dr. Cay Lienau, Sein Dank galt auch der Stadt Münster für die Nutzung von verschiedenen Räumlichkeiten (u a. Stadtteilcafé LORENZ SÜD). Der 1. Vorsitzende berichtet anschließend über die Aktivitäten der Gesellschaft seit der letzten Mitgliederversammlung am 14. 11. 2018.

- Wir hatten auf die vom 05. bis 17. Nov. 2018 von der Friedrich-Ebert-Stiftung im Foyer des Stadthauses 1 unter den Titel „Solidarität und Widerstand- Deutsch-Griechische Beziehungen während der griechischen Militärdiktatur 1967–1974“ veranstalteten Fotoausstellung hingewiesen, die von unseren Mitgliedern besucht wurde.
- Am 14. 12. 2018 hatten wir wieder einmal Herrn Prof. Dr. Hans Eideneier, Köln eingeladen. Er sprach in einem Vortrag über das Thema „Zur Hörkultur der Griechen“. Sicherlich für viele von uns nicht ganz einfach doch stets ein Hörgenuss.
- Das traditionelle Anschneiden des Neujahrskuchens am 8. Jan. 2019 war wie immer erfreulicherweise gut besucht. Diesmal zeigte uns Frau Barbara Blume zuvor eine Präsentation über „Drei Perlen Makedoniens: Veria - Edessa – Kastoria“. Durch ihre stets lebendigen Vorträge ist diese Veranstaltung ein Zuhöreremagnet unseres Jahresbeginns.
- Das nunmehr 24. Griechenland-Seminar – diesmal unter dem Thema „Kreta durch die Zeiten“- am 9. u. 10. Febr. 2019 war auch 2019 der Höhepunkt des Veranstaltungsjahres. Dank der hohen Resonanz konnten wir den Teilnehmern auch ohne die diesjährig fehlende Zuwendung des Auswärtigen Amtes eine gelungene Veranstaltung bieten. Ein besonderer Dank erging vom 1. Vorsitzenden an alle Organisatoren für ihren unermüdlichen Einsatz und den stets kompetenten Vortragenden.
- Auf Einladung der Südosteuropa-Gesellschaft Münster in Zusammenarbeit mit unserer Gesellschaft sprach am 21. Febr. 2019 unser Mitglied Herr Prof. Dr. Thede Kahl von der Universität Jena über „Natur und Mensch im Donaudelta“, Er brachte uns in seinem Vortrag die dortigen Nachfahren der Griechen näher.
- Am 24. März 2019 spielte auf unsere spontane Einladung hin die griechische Musikgruppe „GKINDIKI“ griechische Lieder und Volkstänze in „Lorenz-Süd“. Die Veranstaltung wurde u. a. von unseren griechischstämmigen Mitgliedern mit ihren Familien besucht.
- Es ging weiter im Jahresverlauf mit einer Gemeinschaftsveranstaltung von DGG MS e. V., der Neuen Griechischen Gemeinde Münster e. V. und dem Griechischen Studierenden Verein Münster am 12. Mai 2019



im „Lorenz-Süd“. Zunächst führte die Theatergruppe der Griechischen Gemeinde Bielefeld die Komödie des Pulitzer-Preisträgers Neil Simon „Fools“ in griechischer Sprache (ΟΙ ΗΛΙΘΙΟΙ) auf. Das anschließende Konzert mit der Musikgruppe "Fistikí Salóni" aus Thessaloniki rundete den gelungenen Tag mit griechischen Volksliedern ab.

- Am 4. Juli führte uns Herr Dr. Helge Nieswandt, Kustos des Archäologischen Museums der WWU durch die Ausstellung „Stolen past - lost future“ ebenda.
- Am 11. September zeigten wir in Kooperation mit der Linse e.V. und dem Cinema-Filmtheater als Vorpremiere den griechischen Film „Das Wunder im Meer von Sargasso“ im OmU.
- Am 10. Oktober führte uns Frau Barbara Blume in die Geschichte der Region Chania auf Kreta ein: Ihre Multimediaschau trug den Titel „Gebäude erzählen Geschichte. Chania, die alte Hauptstadt Kretas im Spiegel ihrer Bauwerke“.
- in Zusammenarbeit mit der Südosteuropa-Gesellschaft Münster e. V. hatten wir am 13. 11. 2019 zu einem Vortrag von Prof. Dr. Heinz-Jürgen Axt eingeladen. Er referierte über „Griechenland 10 Jahre nach Ausbruch der Krise: Wiederaufstieg nach dem Regierungswechsel“.
- Zudem fand auch 2019 regelmäßig der Lektürekurs mit Herrn Tassos Katsanakis in der Arbeitsstelle Griechenland und das Tanzen mit den Damen Richter/Vissers/Schwartz im Städtischen Wilhelm-Hittorf-Gymnasium statt. Dem lieben Tassos für seinen Einsatz recht herzlichen Dank.

TOP 4:

Der Schriftführer Heribert Heitmann berichtet über die Mitgliederbewegung.

Die Mitgliederzahl betrug Anfang des Jahres 138 Personen. Im Laufe des Jahres sind zwei neue Mitglieder eingetreten; wir hatten einen förmlichen Austritt durch Kündigung zu verzeichnen. Die Versammlung musste wegen Nichtzahlung der Beiträge drei Personen ausschließen. Die Gesellschaft verlor zwei Mitglieder durch Todesfall. Die aktuelle Mitgliederzahl beträgt danach 134 Personen.

TOP 5:

Der Kassenwart Heinz Gierse erstattet zunächst den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2018. Der Geldbestand belief sich zum 31. 12. 2018 auf 2.109,84 €. Anschließend stellt der Kassenwart die bisherigen wesentlichen Geldbewegungen in 2019 bis zum 8. 12. vor. Die Gesellschaft verfügt aktuell über einen Geldbestand i. H. v. 2.429,16 €.

TOP 6:

Horst Bachmann und Gesine Schmülling haben die Kasse am 26. Sept. 2019 geprüft. Den Bericht darüber trug Herr Bachmann vor. Er führte aus, dass die Prüfung zu keinen Beanstandungen geführt hat. Dem Vorstand wurde einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 7:

Da sich keine Meldungen ergaben, wurden die Mitglieder Horst Bachmann und Gesine Schmülling als Kassenprüfer bestätigt.

TOP 8:

Im Vorfeld der Vorbereitung der Versammlung hatten die Sachbearbeiter der Auswärtigen Amtes signalisiert, dass in Zukunft keine Zuwendungen zu den Kosten der jährlichen Griechenland-Seminare mehr zu erwarten seien. Der Vorstand hatte daher die Beitragserhöhung in der Einladung zur heutigen Versammlung vorgeschlagen. Nach eingehender Diskussion über den Vorstandsantrag wurde dieser zurückgezogen. Es bleibt bei der bisher beschlossenen Beitragshöhe. Die Finanzierung des Griechenland-Seminars wird ggfs. im jährlichen Seminarverlauf thematisiert.

TOP 9:

In Sachen Programmplanung wies der 1. Vorsitzende auf folgende fest terminierte Veranstaltungen in der nächsten Zeit hin:



Am 07. 01. 2020 hält Barbara Blume einen Multimedia-Vortrag über „Neues aus der Hauptstadt: Das Stavros Niarchos Zentrum in Athen“. Im Anschluss erfolgt im gemütlichen Beisammensein das Anschneiden des traditionellen griechischen Neujahrskuchen, der Vassilopita.

Das Griechenlandseminar XXV findet am 8. u. 9. Febr. 2020 unter dem Thema „Griechische Lebenswelten“ statt.

In Planung ist außerdem noch eine Wiederaufführung des Dokumentarfilms „Η ΑΘΗΝΑ ΑΠΟ ΚΑΤΩ“ (AGORA) im Cinema Filmtheater.

TOP 10:

Da sich unter „Verschiedenes“ keine Wortmeldungen ergeben, schließt der 1. Vorsitzende die Versammlung um 19:05 Uhr.

In Anschluss an die Versammlung sprach Herr Prof. Dr. Dr. h. c. Hans Eideneier über „Las Aristoteles Bücher?“. Er fesselte uns geradezu mit seinen wortgewandten Ausführungen.

Münster, den 9. Dez. 2019

gez.

Der Schriftführer Heribert Heitmann als Protokollführer